

## **Gesuch um finanzielle Unterstützung regionaler kirchlicher Jugendarbeit im Kanton Graubünden durch die katholische Landeskirche in Graubünden**

---

### **Voraussetzungen:**

Die Verwaltungskommission der katholischen Landeskirche Graubünden hat anfangs Juni 2004, dem Antrag der Fachkommission Kirchliche Jugendarbeit (FKJ) folgend, entschieden, dass regionale Jugendarbeitsstellen insgesamt im Rahmen eines Aufwandes einer 50%-Stelle finanziell unterstützt werden. D.h., dass zusätzlich zu den 50% der AKJ in Chur nochmals 50% Jugendarbeit von der Landeskirche finanziert werden, diese jedoch auf die verschiedenen Regionen verteilt werden. Dies ist sehr sinnvoll, da unser Kanton geografisch wie auch kulturell sehr mannigfaltig ist und so die einzelnen Regionen oder gar Talschaften „ihre“ spezifische Jugendarbeit aufbauen.

Voraussetzungen für den Erhalt finanzieller Unterstützung sind:

- a) Die Jugendarbeitsstelle muss von mindestens drei katholischen Pfarreien / Kirchengemeinden miteinander getragen werden.
- b) Die Jugendarbeitsstelle muss mit mindestens 20% dotiert sein.
- c) Es muss ein ausführliches Konzept erstellt und z.H. der AKJ eingereicht werden (nur bei der erstmaligen Eingabe).
- d) Bei einer ökumenischen Jugendarbeit muss aus dem Konzept ersichtlich sein, wie gross der Anteil der katholischen und evangelischen Jugendlichen der Zielgruppe ist.

Nur wenn diese vier Punkte erfüllt sind, beteiligt sich die Landeskirche mit einem finanziellen Beitrag.

### **Ablauf bei der Gesuchseingabe:**

Bei einer **erstmaligen Gesuchseingabe** ist es zwingend notwendig, ein Konzept zu erstellen. Die Arbeitsstelle kirchliche Jugendarbeit AKJ hat eine Checkliste erstellt, worin beschrieben ist, was alles zu einem Konzept gehört (diese Checkliste finden Sie ebenfalls auf der Website [www.gr.kath.ch/akj](http://www.gr.kath.ch/akj) unter „Dokumente“ oder direkt unter 081/ 254 36 05). Wenn Sie das Konzept erstellt haben, füllen Sie noch nachfolgendes Gesuch aus und senden beides zusammen an: Arbeitsstelle kirchliche Jugendarbeit AKJ, Centrum Obertor, Welschdörfli 2, 7000 Chur.

Falls Sie bereits finanzielle Unterstützung durch die kath. Landeskirche erhalten, reicht für eine **erneute Anfrage** das nachfolgende Formular mit allen geforderten Beilagen.

Das Gesuch muss **jedes Jahr** neu eingereicht werden.

## Gesuch um finanzielle Unterstützung regionaler kirchlicher Jugendarbeit im Kanton Graubünden durch die katholische Landeskirche in Graubünden

<b>Gesuchsadressat</b>	
Arbeitsstelle Kirchliche Jugendarbeit AKJ Centrum Obertor, Welschdörfli 2, 7000 Chur	
<b>Trägerschaft</b>	
<b>Kontaktperson</b>	
Name	
Vorname	
Strasse, Nr.	
PLZ, Ort	
Telefon	
e-mail	
<b>Sinn und Zweck der Jugendarbeit (Ziele, regionaler Gedanke, Vernetzung...)</b>	
<b>Zielgruppe</b>	
<b>Angestellte Person, JugendarbeiterIn</b>	
Name	
Vorname	
Strasse, Nr.	
PLZ, Ort	
Telefon	
e-mail	
Stellen-%	
<b>Stellenbeschreibung, Pflichtenheft</b>	
<i>Bitte zwingend beilegen</i>	

<b>Budget</b> (Was wird an Finanzen benötigt?)	
	Bitte zwingend beilegen
<b>Finanzierungsplan</b> (Wie werden die Finanzen beschafft?)	
	Bitte zwingend beilegen
<b>Lokalitäten für die Jugendarbeit</b>	
<b>Geplante Aktivitäten mit den Jugendlichen</b>	
<b>Jahresbericht vom letzten Jahr</b>	
	Bitte zwingend beilegen
<b>Beantragte Unterstützung</b>	
	SFr.
	Begründung

Ort, Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_

**Beilagen:**

- Jahresbericht
- Budget
- Finanzierungsplan
- Stellenbeschreibung, Pflichtenheft
- Konzept (Ist nur bei der erstmaligen Eingabe erforderlich)
- Anderes: \_\_\_\_\_

Bei der AKJ eingegangen am _____	Bitte nicht ausfüllen! Danke.
Unterschrift Leiter AKJ _____	